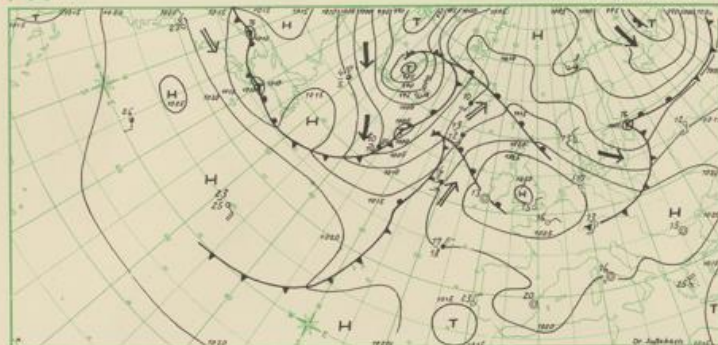
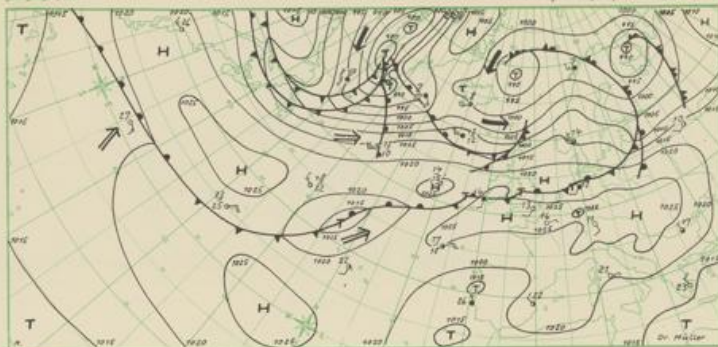


Wetterkarte des Wetteramtes Essen

C 8437 B

Bei unregelmäßiger
Lieferung bitte sich
zünftig an das
Zustellpostamt zu wenden.

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes
Druck u. Verlag: Deutscher Wetterdienst, Seewetteramt
2 Hamburg 4, Bernhard-Nocht-Str. 76 - Telefon: 3112339
Wetteramt Essen, Eist-Str. 170 - Telefon: 71 20 21/24

Erscheint 5mal wöchentlich
Nur Postbezug
Preis monatlich DM 6,50

Jahrgang 1971

Nr. 171

Montag, den 6. Sept. 1971

Wochenübersicht

Wochenbericht, 1. Teil Montag, den 30. August bis Sonntag, den 5. September 1971

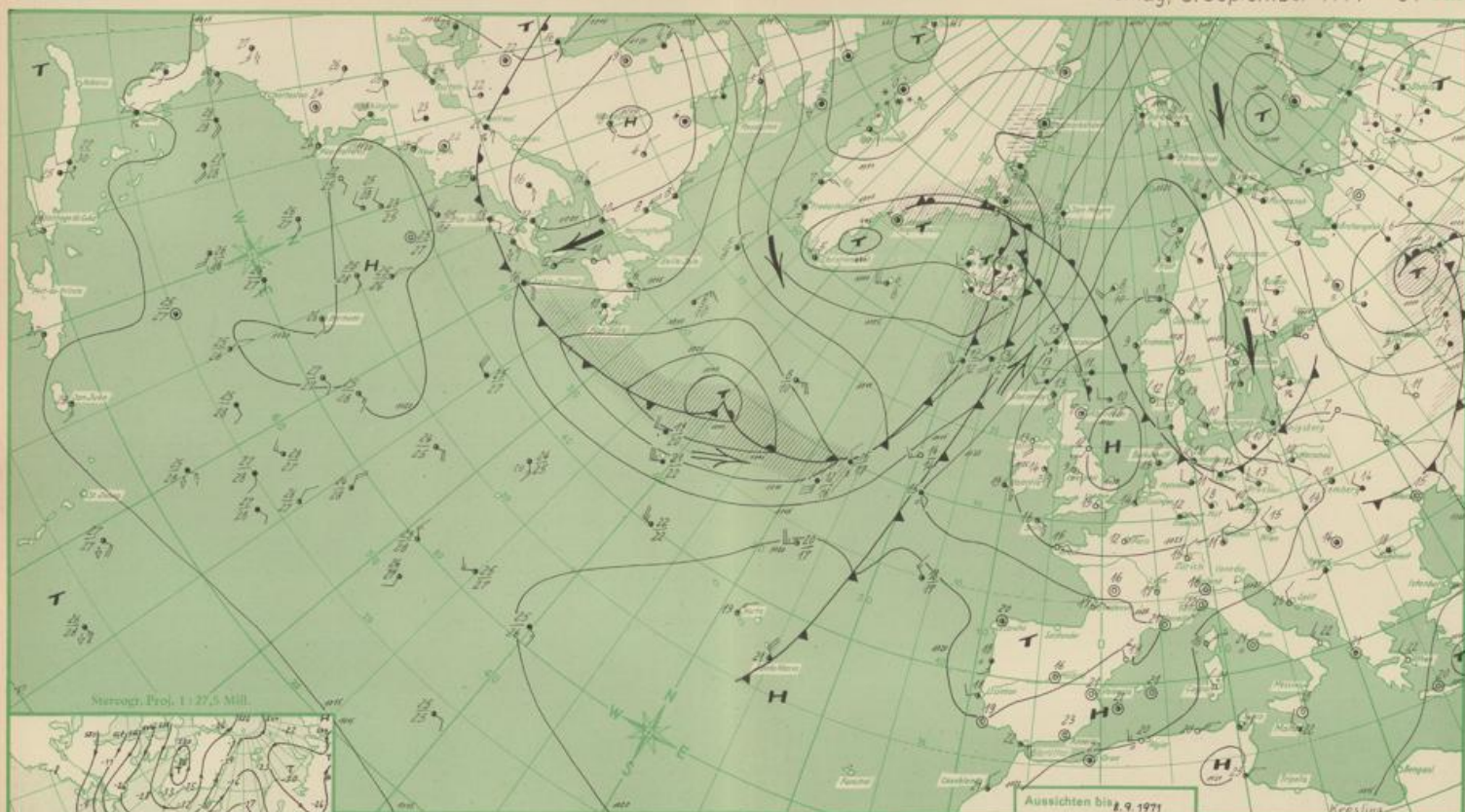
Wind 13 Uhr	Montag 30. 8.	Dienstag 31. 8.	Mittwoch 1. 9.	Donnerstag 2.	Freitag 3.	Sonnabend 4.	Sonntag 5. 9.
FS-Borkumriff	W 5	U 6	SW 7	W 6	W 5	WNW 5	W 5
Hamburg-Stadt	SW 5	SW 3	SW 5	SW 4	W 4	SW 5	SW 3
FS-Fehmarnbelt	W 5	W 5	SW 6	WNW 6	W 3	WNW 5	W 6
Temperatur	Min Max Mittel	Min Max Mittel	Min Max Mittel	Min Max Mittel	Min Max Mittel	Min Max Mittel	Min Max Mittel
List	15 17 15,4	12 17 14,9	14 18 16,3	13 17 15,1	15 17 14,2	13 17 14,6	14 16 14,6
Lubeck	16 21 16,6	12 18 14,0	11 20 16,1	13 20 15,2	12 18 16,4	15 18 14,8	9 18 14,1
Hamburg-Stadt	17 20 16,9	13 20 14,3	12 19 16,1	13 19 15,6	13 18 16,3	13 20 15,6	13 18 14,0
Bremen	16 21 15,5	11 20 13,6	10 20 16,3	12 20 16,1	10 20 17,3	14 21 15,8	8 18 13,8
Norderney	16 18 16,2	13 17 15,6	14 18 16,0	15 18 16,2	15 17 16,2	15 18 16,1	15 17 15,8
Hannover	16 21 16,7	12 19 14,8	10 20 16,0	12 19 14,7	11 20 16,4	12 22 16,1	8 18 13,0
Braunlage	13 17 12,7	8 14 10,3	8 16 12,6	10 17 12,8	7 19 13,2	10 19 14,2	8 15 10,4
Göttingen	14 20 14,6	11 18 13,5	9 21 15,0	14 20 14,2	8 23 15,1	10 23 15,0	7 19 13,0
Essen	15 19 15,5	12 18 13,9	12 19 15,7	13 19 15,1	12 20 16,0	14 21 16,8	10 19 14,6
Köln	13 20 16,6	13 20 13,8	9 22 17,1	15 21 14,4	9 24 16,0	11 22 17,6	7 20 12,9

Beachte: In obiger Tabelle beziehen sich die Min. auf 19^h des Vortages bis 7^h des Datumtages; die Max. auf 7-19^h des Datumtages

Registrierungen Hamburg - Stadt (als Beispiel für Nordwestdeutschland)



In Nord- und Nordwestdeutschland bestimmten ostatlantische Tiefdruckausläufer, die über die Nord- und Ostsee hinwegzogen, das Wetter während der ganzen Woche. Im Bereich der Störungen kam es wiederholt zu leichten bis mäßigen Regenfällen. Zum Wochenende hin ließ jedoch die Niederschlagsaktivität - dann auch mehr in Form von Schauern - merklich nach, da ein von der Biskaya nach Mitteleuropa reichendes Hochdruckgebiet sich auch nach Norden ausweitete. Am Sonnabend und Sonntag heiterte es sogar zwischenzitlich stärker auf.



Wetterlage: Das Hoch über der Nordsee verlagert sich nur wenig nach Osten. Dabei schwenkt sein Keil vom Nordmeer nach Skandinavien. Damit bleibt zunächst für den Nordteil Mitteleuropas die Zufuhr von Luftmassen aus nördlichen Richtungen erhalten. An der Westseite des Hochs schwenken die Tiefosulaufer mit wärmeren Luftmassen nordwärts. Ihnen wird das Tief östlich von Neufundland, auf dessen Rückseite Kaltluft weiter nach Südosten vorstößt, nachfolgen.

Nordrhein-Westfalen:

Tagsüber meist sonnig und durchweg trocken. Frühmorgens durstig, stellenweise auch neblig. Nachmittags Temperaturen 19 bis 23 Grad, im höheren Bergland zwischen 14 und 18 Grad, nachts Abkühlung auf 10 bis 6 Grad. Schwachwindig, vorherrschend aus Nordost.

Niedersachsen:

Teils heiter, teils wolkig und niederschlagsfrei. Tageshöchsttemperaturen um 20 Grad, im höheren Bergland 15 bis 17 Grad. Nachts vielfach klar und Temperaturrückgang auf 8 bis 5 Grad. Schwacher Wind aus nördlicher Richtung.

Dr. Kleissner